

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Der Network Akademie GmbH für Kurse

Folgend detailliert aufgelistet die gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Network Akademie GmbH für das Kursjahr 2024.

Geltungsbereich

Diese Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Schulungen, Lehrgänge und Fernlehrgänge (im Folgenden als „Kurse“ bezeichnet), die durch die Network Akademie GmbH durchgeführt werden.

Anmeldung

Sofern für den jeweiligen Kurs nichts anderes angegeben ist, sind Anmeldungen schriftlich, per Fax, E-Mail, online oder persönlich bei der Network Akademie GmbH vorzunehmen. Jede Anmeldung wird von der Network Akademie GmbH bestätigt. Jede Form der schriftlichen Anmeldebestätigung gilt für den Fall, dass Sie der Network Akademie GmbH die Änderung Ihrer Adresse nicht mitgeteilt haben, auch dann als zugegangen, wenn sie an die von Ihnen zuletzt bekannt gegebene Anschrift versendet wird.

Aufnahmevoraussetzungen

Zur Anmeldung zugelassen sind Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr. Um dem Kursinhalt folgen zu können müssen TeilnehmerInnen/Lernende Deutsch-Kenntnisse mindestens auf Niveau B1 mitbringen.

Die TeilnehmerInnenzahl

Die Lehrgänge werden üblicherweise ab einer TeilnehmerInnenanzahl von 14 Personen durchgeführt. Die TeilnehmerInnenanzahl ist auf 20 Personen beschränkt.

Kursbeginn bei Fernlehrgängen

Fernlehrgänge beginnen mit dem Tag der Freischaltung Ihrer Zugangsdaten. Die Freischaltung Ihrer Zugangsdaten erfolgt spätestens binnen 10 Werktagen nach Zahlungseingang des vollen Kursbeitrages der Network Akademie GmbH. Wir werden Sie über die erfolgte Freischaltung umgehend informieren.

Kursentgelt und sonstige Kosten

Das Kursentgelt können Sie dem jeweils gültigen Kursprogramm auf der Homepage der Network Akademie GmbH abrufen. Die Zahlungsmodalitäten werden in schriftlicher Form gesondert vereinbart.

Darüber hinausgehende Leistungen sind nicht inkludiert, wie z.B. Reise-, Unterkunfts-, Verpflegungs- und Versicherungskosten, Fachliteratur, Supervision sowie Outdooraktivitäten des/der Teilnehmers/in sowie deren sonstige Auslagen. Bei Nichtbestehen einer Prüfung ist die Möglichkeit einer weiteren, kostenfreien Wiederholungsprüfung gegeben.

Eine zweite und letzte Wiederholungsprüfung ist innerhalb eines Jahres möglich, die Prüfungsgebühr beträgt dann € 500,00.

Die Einzahlung des Kursentgelts ist (mit Ausnahme bei Fernlehrgängen, siehe hierzu letzter Absatz dieses Regelungspunktes) bis Kursbeginn zu tätigen.

Die Kurspreise der Network Akademie GmbH sind inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer. Bei Zahlungsverzug behalten wir uns vor, Verzugszinsen (in gesetzlicher Höhe) zu verrechnen.

Bei Fernlehrgängen ist der Gesamtbetrag des Kursentgelts binnen 14 Werktagen nach Übermittlung unserer schriftlichen Anmeldebestätigung (auch per E-Mail oder Fax möglich) vollständig einzuzahlen.

Teilnahmebestätigungen

Ein Anspruch auf Ausstellung einer Kursbesuchsbestätigung besteht nur, nachdem der hierfür in der Kursbeschreibung oder bei Kursbeginn definierte Prozentsatz (in der Regel 80% oder 100%) der festgelegten Kursstunden besucht wurde und das Kursentgelt einschließlich der sonstigen Kosten zur Gänze bezahlt worden ist. Sofern eine Prüfung (ein Test) vorgesehen ist, besteht ein Anspruch auf Ausstellung eines Zeugnisses bzw. einer anderen Leistungsbewertung, wenn die obigen Voraussetzungen für die Ausstellung einer Teilnahmebestätigung vorliegen und zusätzlich die Prüfung (der Test) erfolgreich abgelegt wurde. Für Teilnahmebestätigungen bei E-Learning Kursen müssen sämtliche Lerninhalte durchgearbeitet werden (dies wird anhand von Log-Files überprüft) oder eine Lernzielkontrolle positiv abgeschlossen werden. Details dazu, welche Voraussetzungen im Einzelnen vorliegen müssen, entnehmen Sie bitte der jeweiligen Kursbeschreibung. Die neuerliche Ausstellung von Bescheinigungen (als Duplikat) kann aus organisatorischen Gründen im Falle von Teilnahmebescheinigungen längstens bis 3 Jahre, im Falle von Zeugnissen bzw. Ausweisduplikaten bis längstens 7 Jahre nach Kursende ausgestellt werden.

Die Duplikatsgebühr beträgt € 60,00. Bestätigungen zur Vorlage bei Ämtern und Behörden können max. für einen Zeitraum von 2 Jahren nach Beendigung des Kurses ausgestellt werden. Die Möglichkeit einer längeren Frist ergibt sich bei Ausbildungen, die eine davon abweichende gesetzlich geregelte Aufbewahrungsfrist vorsehen.

Anwesenheit

Wir setzen eine Anwesenheit von 100 Prozent voraus. Sollten KursteilnehmerInnen wegen Krankheit oder Ähnlichem verhindert sein, muss die Network Akademie GmbH rechtzeitig informiert werden und die entsprechenden Unterlagen müssen schriftlich gesendet werden. Für die Fehlzeiten ist ausnahmslos eine Ersatzarbeit über die entgangenen Lerninhalte zu leisten. Werden mehr als 20 Prozent Fehlzeiten erreicht, kann der Kurs nicht abgeschlossen werden.

Verschwiegenheit

Gemäß der Datenschutzgrundverordnung ist es den TeilnehmerInnen untersagt persönliche Informationen, insbesondere Fallbeispiele aus der Praxis von anderen TeilnehmerInnen an Dritte weiterzugeben. Weiters sind unbefugte Video- und Tonbandaufzeichnungen untersagt und führen zum sofortigen Ausschluss aus der Network Akademie.

Rechtliche Absicherung beim Erwerb der Praxiszeit

Für Kurse die eine Praxiszeit erfordern gilt folgende Information:

Üblicherweise wird die erforderliche Praxiszeit im Rahmen eines regulären Dienstverhältnisses erworben. Damit verbunden ist in der Regel auch eine versicherungstechnische Absicherung des/der Mitarbeiter/in in Bezug auf arbeitsbezogene Handlungen und Vorgänge.

Sollte die Praxiszeit in Form von Praktika erworben werden, empfehlen wir das Vorhandensein einer Haftpflichtversicherung zu überprüfen und gegebenenfalls, sollte von Seiten des Praktikumsgebers keine solche angeboten werden und zur rechtlichen Absicherung jedoch nötig sein, für sich eine Haftpflichtversicherung abzuschließen

Gesetzliches Rücktrittsrecht/Widerruf und Stornoentgelt

Bei der Buchung eines Kurses im Fernabsatz, Post, E-Mail oder online, steht Ihnen innerhalb einer Frist von 14 Tagen ab dem Tag des Vertragsabschlusses, d.h. ab Erhalt der Anmeldebestätigung, das Recht zu, vom Vertrag ohne Angabe von Gründen zurückzutreten. Um Ihr Rücktrittsrecht auszuüben, müssen Sie uns, die Network Akademie GmbH, erreichbar unter 07235 / 65 2 69 DW 39 oder office@netak.at bzw. Network Akademie GmbH, Engerwitzberg 10, 4209 Engerwitzdorf, mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. per Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, vom Vertrag zurückzutreten, informieren.

Wir ersuchen um Verständnis, dass wir bei Rücktritt nach 14 Tagen nach Anmeldung eine Stornogebühr von 50% der Lehrgangsgebühr in Rechnung stellen.

Bei Nichtabmeldung bzw. bei Fernbleiben oder Rücktritt nach Lehrgangsbeginn ist die volle Lehrgangsgebühr zu bezahlen! Dies gilt unbeachtlich des generellen Widerrufsrechtes binnen 14 Tagen nach verbindlicher Anmeldung.

Für die Fristwahrung ist das Datum des Einlangens des Rücktritts bei der Network Akademie GmbH maßgeblich. Das Stornoentgelt ist mit Wirksamkeit der Rücktrittserklärung fällig und unabhängig von den Rücktrittsgründen und einem allfälligen Verschulden zu bezahlen.

Kein Widerrufsrecht bei E-Learning Kursen

Da die Freischaltung von Oninekurse erst erfolgt, nachdem die Network Akademie GmbH dem/r Teilnehmer/in eine Bestätigung über den Vertragsabschluss zur Verfügung gestellt hat, hat der/die Teilnehmer/in nach § 18 Abs 1 Z 11 FAGG kein gesetzliches Widerrufsrecht.

Rücktritt durch die Network Akademie GmbH

Die Network Akademie GmbH ist berechtigt, vom Schulungsvertrag aus wichtigem Grund zurückzutreten. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere dann vor, wenn die für den betreffenden Kurs vorgesehene Mindestteilnehmer/innenzahl nicht erreicht wird, der/die für den Kurs vorgesehene Trainer/in nicht zur Verfügung steht oder der Kurs aus anderen Gründen, die nicht von der Network Akademie GmbH zu vertreten sind, nicht (mehr) durchgeführt werden kann. In diesem Fall wird das bezahlte Kursentgelt bzw. der Gutschein abzugsfrei refundiert.

Leistungsänderungen durch die Network Akademie GmbH

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Änderungen in Bezug auf Termine, Seminarorte, Trainer/innen und Inhalte infolge veränderter Rahmenbedingungen bzw. zur Sicherung der Qualität vorzunehmen. Die Teilnehmer/innen werden darüber rechtzeitig verständigt.

Haftung

Mit der Ausnahme von Personenschäden sind Schadenersatzansprüche gegen die Network Akademie GmbH, die durch leichtes Verschulden verursacht wurden, ausgeschlossen, soweit wir damit nicht gegen unsere vertraglichen Hauptpflichten verstoßen haben.

Datenschutz

Persönliche Daten werden elektronisch erfasst, bearbeitet und vertraulich behandelt. Sie dienen ausschließlich Network Akademie-internen Zwecken, außer wenn im Zusammenhang mit unserer Leistungserbringung eine Übermittlung an Dritte (z. B. für die Ausstellung von Zutrittskarten) erforderlich ist.

Zustimmung zu elektronischem und postalischem Informations- und Werbematerial

Mit der Akzeptanz der AGB der Network Akademie stimmt der/die Kunde/in ausdrücklich dem Erhalt von elektronischem und postalischem Informations- und Werbematerial der Network Akademie GmbH an der von ihr/ihm bekanntgegebenen E-Mail-Adresse zu. Sollte diese Zustimmung nicht mehr gegeben sein, so kann diese vom Kunden jederzeit schriftlich widerrufen werden.

Anzuwendendes Gericht und Gerichtsstand

Für sämtliche Rechtsstreitigkeiten wird die Zuständigkeit des sachlich zuständigen Gerichts 4600 Wels vereinbart. Diese Gerichtsstandsvereinbarung gilt nicht für Verträge mit Verbrauchern/innen. Auf sämtliche Rechtsstreitigkeiten aus dieser Vereinbarung ist ausschließlich österreichisches Recht anwendbar.